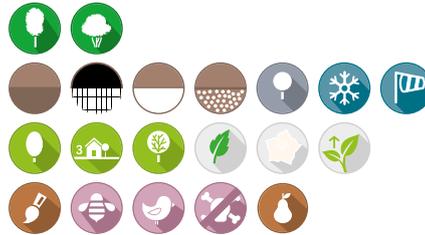




## Sorbus vilmorinii



<b>Höhe</b>	4 - 6 m
<b>Breite</b>	3-5m
<b>Krone</b>	rund, halboffene Krone
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	Stamm graubraun, Zweige graubraun bis dunkel rotbraun
<b>Blatt</b>	gefiedert, 12 - 15 cm, mit 9 - 12 Paar Teilblättchen, gefiedertes Blatt
<b>Herbstfärbung</b>	Rot
<b>Blüte</b>	weiß, in Trugdolden von 5 -10 cm Ø, Mai/Juni
<b>Früchte</b>	leicht karminrosa, sich weiß verfärbend, Ø 0,8 cm
<b>Stacheln und Dornen</b>	keiner
<b>Toxizität</b>	nicht giftig (in der Regel)
<b>Bodenart</b>	anspruchlos, gedeiht auf nährstoffarmen Böden
<b>Bepflasterung</b>	verträgt keine Bepflasterung
<b>Winterhärte</b>	3 (-40,0 bis -24,5 °C)
<b>Windbeständig</b>	gut
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
<b>Faunabaum</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
<b>Verwendung</b>	kleine gärten
<b>Form</b>	Hochstamm, mehrstämmige Baum
<b>Ursprung</b>	China

Großer Strauch bis kleiner Baum mit spreizenden Ästen, die leicht überhängen. Die transparente Krone ist rund und der Stamm glatt und graubraun. *S. vilmorinii* erreicht sowohl in der Höhe als auch in der Breite bis zu circa 6 m. Ältere Stämme schilfern etwas ab. Die graubraunen Zweige färben sich später rotbraun. Junge Zweige sind leicht behaart, werden aber schon schnell kahl. Das unpaarig gefiederte, farnartige und dunkelgrüne Blatt besteht aus 19 - 25 länglichen bis elliptischen Teilblättchen, die oft eine etwas geflügelte Blattachse haben. Im Herbst verfärbt sich das Blatt tief dunkelrot. Die kugeligen Früchte verfärben sich von tief karminrosa nach fast weiß mit einer rosa Glut. Diese Eberesche ist ein prächtiger Baum mit dekorativem Blatt und attraktiven Früchten, ist aber empfindlich gegen Bakterienfeuer.